Landkreis Wittmund
Der Landrat
Gebäudemanagement und Versicherungen
40.3./23.31.19

Vorlagen-Nr.
0091/2023

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Haushaltsausschuss	25.09.2023	
Kreisausschuss	28.09.2023	
Kreistag	05.10.2023	

Betreff:

Erhöhung der Kosten für die Sanierung der Sportanlage Schule Altes Amt Friedeburg; Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe

Beschlussvorschlag:
Entsprechend der Kostenschätzung des beauftragten Planungsbüros sind die für die Sanierung der Sportanlage Schule Altes Amt Friedeburg vorgesehenen Bau- und Planungskosten um 800.000 € zu erhöhen. Die Mittel werden überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Sachverhalt:
Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 28.09.2020 (Vorlagen-Nr: 0082/2020) beschlossen, die Sportanlage Schule Altes Amt Friedeburg zu sanieren und Mittel aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes zur Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen zu stellen. In seiner Sitzung am 09.09.2021 hat der Kreisausschuss den Planungen zugestimmt und den Kostenrahmen bestätigt (Vorlage 0082/2021). Die Maßnahme wird über das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ mit 1,44 Mio. EUR gefördert. Der Eigenanteil des Landkreises beläuft sich auf rd. 1,76 Mio. EUR. In den Haushaltsjahren 2019 bis 2021 wurden Haushaltsmittel in Höhe von zusammen 200.000 EUR (Planungskosten) bereitgestellt und in 2022 wurden die restlichen 3.000.000 EUR Haushaltsmittel veranschlagt.

In Vorbereitung der Sanierungsplanung der Sportanlage Schule Altes Amt Friedeburg wurde ein Bodengutachten beauftragt. Im Rahmen dieses Bodengutachtens wurden auf dem Rasenspielfeld insgesamt fünf Schürfen/Bohrungen unter Geländeoberkante (GOK) angelegt und entsprechende Torfhorizonte festgestellt. Aufgrund der damit verbundenen Volumenminimierung und Absenkungen im Bereich der Laufbahn und des Spielfeldes ist ein umfangreicher Bodenaustausch notwendig.

Die Arbeiten vor Ort haben leider gezeigt, dass die Bodenverhältnisse – wie auch schon bei anderen Projekten dieser Art (u.a. Stadion Wittmund) – erneut im gesamten Areal die große Schwachstelle im Projekt sind. Unterhalb der Oberbodenschicht wurden abweichend vom

Bodengutachten leider weitere Torflinsen sowie Füllsandschichten vorgefunden, teilweise mit Tonscherben durchsetzt.

Das Planungsbüro hat zusammen mit dem Bodengutachter den Umgang mit den vorgefundenen Schichten in Hinsicht auf Setzungspotentiale und damit spätere Schäden an der Sportanlage geprüft. Beide sind zu dem Ergebnis gelangt, dass ein Ausbau aller Schichten bis ca. 2 m unter Geländeoberkante (GOK) nötig und alternativlos ist. Hierdurch würden lt. Kostenschätzung des Planungsbüros ca. 700.000 € an Mehrkosten entstehen.

Die Verwaltung hat zusammen mit dem Planungsbüro alle Möglichkeiten der Kosteneinsparung geprüft, sieht aufgrund der Baufortschrittes jedoch kein Potential, welches nicht die qualitative Ausführung nachteilig beeinflussen würde.

Die Verwaltung schlägt daher vor, den Ansatz für die Maßnahme auch aufgrund der Koppelung der Architektenhonorare an die Baukosten um 800.000 € zu erhöhen. Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2023 nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung und müssten überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden. Zur Deckung stehen Mehreinzahlungen bei der Kreisumlage zur Verfügung.

Die erhöhten Mehrausgaben führen wahrscheinlich auch zu einer Änderung des Ausgaben- und Finanzierungsplanes. Entsprechend dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, bedürfen solche Änderungen eines schriftlichen Antrages und entsprechender Zustimmung durch das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR). Dieser Antrag wäre nach entsprechender Beschlussfassung zu stellen.

Weitere Erläuterungen werden in der Sitzung durch das Planungsbüro und den Bodengutachter gegeben.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten		2. jährliche Folgekosten		3. objektbezogene Einnahmen	
	keine		Keine		keine
4.000.000 €	☐	€	☐	1.440.000 €	☐

<u>Haushaltsmittel</u>
Produktkonto:

☐Noch zur Verfügung: €
☒ sind in Höhe von 3.200.000 € im Haushalt eingeplant.

Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: Ja ☐ Nein ☒
Falls ja, in welcher Art: Siehe Anlage

Wittmund, den 05.09.2023

gez. *Meier (stellv. Fachbereichsleiterin)*

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: